



**Bundesverband
Freie Darstellende
Künste**

Neues vom BFDK, November 2024

Hallo {{ contact.VORNAME }} {{ contact.NACHNAME }},

der Monat November steht im Zeichen der Demokratie – Demokratie schützen, Demokratie fördern, Demokratie stärken. All das wird sowohl in Anbetracht der US-Wahlen als auch vor dem Hintergrund der anstehenden Neuwahlen in Deutschland immer wichtiger und erfordert unser aller Kraft und Energie sowie unseren Zusammenhalt.

Diese Woche haben wir im Rahmen der vierten Fachkonferenz „Verbindungen fördern“ die Schnittstellen zwischen Demokratie und Digitalität mit über 20 Expert*innen und über 50 Akteur*innen der Freien Darstellenden Künste thematisiert, erforscht, reflektiert und auch erlebt. Unser Fazit lautet: „Empathie als radikalen Widerstand“ (Sivan Ben Yushai) leben und einfordern – auch in und durch Soziale Medien.

Am 7. November 2024 versuchten Rechtsextreme das Bulgarische Nationaltheater Ivan Vazov in Sofia zu stürmen, um die Premiere des Stücks „Arms and the Man“ von George Bernard Shaw unter der Regie von John Malkovich zu verhindern. Aus ihrer Sicht macht sich das Stück über den Bulgarischen Nationalstolz lustig und beleidigt den Bulgarischen Nationalgeist. Zu diesem jüngsten Eingriff in die künstlerische Freiheit haben wir als Mitglied der „European Association of Independent Performing Arts“ (EAIPA) [in einer Pressemitteilung](#) Stellung genommen.

Für Zusammenhalt und Hoffnung steht auch die nächste Ausgabe von „Let’s perform Future“: Am 19. November 2024 stellen wir im Rahmen von „Let’s perform Democracy“ Positionen, Initiativen, und Projekte aus den Darstellenden Künsten vor, die in die Zivilgesellschaft wirken, um den gesellschaftlichen Zusammenhalt und Dialog zu fördern. Eine [Anmeldung](#) ist noch bis kurz vor der Veranstaltung möglich.

Ich lade herzlich hierzu ein und wünsche Mut und Kraft für die kommende Zeit.



Im Namen der
Geschäftsführung

Anna Steinkamp

Was uns beschäftigt

19.11.2024 | online
Let's perform Democracy

Unserer Gesellschaft ist gespalten: Rechtspopulist*innen werden in Deutschland immer lauter, rechtsextreme Politiker*innen erhalten großen Zuspruch. Dies bedroht unsere Demokratie und auch die Freiheit der Kunst. „Let’s perform Democracy“ stellt Positionen, Initiativen, und Projekte aus den Darstellenden Künsten vor, die in die Zivilgesellschaft wirken, um den gesellschaftlichen Zusammenhalt und Dialog zu fördern.

→ **mehr erfahren**

26.11.2024 | Köln
Erster Runder Tisch „Nachhaltig produzieren“

Innerhalb des Projekts „Nachhaltig produzieren“ des Bundesverbands Freie Darstellende Künste soll ein Maßnahmenkatalog für eine Selbstverpflichtung für nachhaltiges Produzieren entwickelt werden. Dieser soll in engem Austausch mit Akteur*innen der Freien Darstellenden Künste erarbeitet werden. Im Rahmen des ersten Runden Tisches in Köln laden wir Interessierte dazu ein, Maßnahmen und Handlungsfelder der Maßnahmenmatrix als Basis für den Katalog zu diskutieren.
Anmeldung bis 17. November 2024!

→ **mehr erfahren**

12.12.2024 | online

„Verbindungen fördern“: Auseinandersetzung mit NS-Geschichte im ländlichen Raum – zwischen Kunstprojekt und Bildungsarbeit

Mit der Erfahrungsbörse "Auseinandersetzung mit NS-Geschichte im ländlichen Raum – zwischen Kunstprojekt und Bildungsarbeit" mit Felix Forsbach setzen wir das Qualifizierungsprogramm „Demokratie fördern – Mit Wissen zum Handeln für eine vielfältige Gesellschaft qualifizieren“ unseres Projekts „Verbindungen fördern“ fort. Felix Forsbach wird sein Projekt „[augustusburger-protokolle](#)“ vorstellen und zum Austausch einladen.

→ **mehr erfahren**

13.12.2024 | online

„Verbindungen fördern“: Radikal höflich im Umgang mit Rechtspopulismus

Im Workshop "Radikal höflich im Umgang mit Rechtspopulismus" werden rechtspopulistische Argumentationsmuster und Signalwörter und die dahinterliegende Intention betrachtet. Wie können wir im Alltag eine klare Haltung gegen rechtspopulistische Aussagen zeigen? Ist ein Gespräch sinnvoll und wenn ja, wie könnte es gelingen?

→ **mehr erfahren**

Aus den Netzwerken

**DIE VIELEN: Handeln gegen Rechtsextremismus:
RATSCHLAG DER VIELEN
28.11.2024**

Der RATSCHLAG DER VIELEN lädt herzlich ein, am Tag des Antrags zur Prüfung eines Parteiverbots der AFD mit vielen Engagierten über konkrete Strategien gegen Rechtsextremismus nachzudenken. Im Fokus steht dabei Artikel 21 des Grundgesetzes – das Parteienverbot – und seine juristisch-politischen sowie künstlerisch-kulturellen Dimensionen. Gemeinsam entsteht kollektives Handlungswissen für die Zukunft unserer Demokratie.

→ **mehr erfahren**

**KompleXX Figurentheater: Szenetreff #3 – Über den
Tellerrand
10.12.2024**

Offenes Treffen zum Thema "Politische Vertretungen in der Zukunft und für die Zukunft" mit Jakob Weiß vom ENSEMBLE NETZWERK

→ **mehr erfahren**

EAIPA: Politics in Focus "Community Building: Uniting the Art Scene"

12.12.2024

The European Association of Independent Performing Arts kindly invites to a series of online events on the topic "Politics in Focus": # 1 Community Building: Uniting the Art Scene

→ **mehr erfahren**

Das ist jetzt wichtig!

Darstellung der Förderstrukturen in Bund und Ländern veröffentlicht

Die Förderlandschaft für die Freien Darstellenden Künste auf Länderebene ist für viele Akteur*innen unübersichtlich. Von Bundesland zu Bundesland unterscheiden sich Förderinstrumente, Bewerbungsfristen, Auswahlverfahren etc. erheblich. Künstler*innen wird durch die unterschiedlichen Förderfristen sowohl länderübergreifendes Arbeiten als auch der Zugang zur Kofinanzierung aus öffentlichen Mitteln für Bundesförderungen erschwert. Einen Überblick über die bundesweite Förderlandschaft gab es bisher nicht. Der Bundesverband Freie Darstellende Künste hat deshalb mit der "[Darstellung der Förderstrukturen in Bund und Ländern](#)" diese Lücke geschlossen.

→ **mehr erfahren**

Weitere aktuelle Meldungen finden Sie auf unserer [Website](#), auf [Facebook](#), [Instagram](#) und [LinkedIn](#).

Sie erhalten unseren Newsletter, weil Sie uns Ihre personenbezogenen Daten zu diesem Zweck übermittelt und unsere Datenschutzerklärung in diesem Zusammenhang bestätigt haben.

Sollten Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten oder Änderungen vornehmen wollen, nutzen Sie bitte unten stehende Links.

[Abmelden](#)
[Im Browser öffnen](#)